Amt für Geoinformation

Bahnhofstrasse 16 Postfach 1213 6431 Schwyz Telefon 041 819 25 41



Waldreservate (A117)

Modelldokumentation



Inhalt

l.	Allgemeines	. 2
	1.1. Ziel und Zweck	. 2
	1.2. rechtliche Grundlagen	. 2
	1.3. Zielgruppen	. 2
2.	Modellbeschreibung	. 3
3.	Diagramme	. 4
	3.1. Komponentendiagramm	. 4
	3.2. Klassendiagramm	. 4
4.	Klassenbeschreibung	. 6
	4.1. Topic Stammdaten	. 6
	4.1.1. Klasse Katalogeintrag	. 6
	4.1.2. Klasse Standard-Katalogeintrag	. 7
	4.1.3. Klasse separate Stammdaten	. 7
	4.2. Topic Fachdaten	. 8
	4.2.1. Klasse Klasse1	. 8
5.	Modelltransformationen	13
	$5.1.\ Transformation\ vom\ Bearbeitungsmodell\ ins\ Publikationsmodell\ < todo> \dots\dots$	13
	5.2. Transformation ins minimale Geodatenmodell des Bundes	13
	5.2.1. Klasse Waldreservat	13
	5.2.2. Klasse Waldreservat_Teilobjekt	13
	5.2.3. Klasse Dokument	14
	5.2.4. Klasse Amt	14
	5.3. Transformation ins Transfermodell ÖREB-Kataster <todo></todo>	14
	5.3.1. Klasse DarstellungsDienst	15
	5.3.2. Klasse Eigentumsbeschraenkung	15
	5.3.3. Klasse Geometrie	16
	5.3.4. Klasse LegendeEintrag	17



Impressum

Erstellung

Erstelldatum	2025-02-07
letzte Änderung	2025-02-07
Themen-Nummer	A117
ID nach kGeoiV 160	
Beteiligte	Christoph Angst (CA), AWN Kuno Epper (Kep), AGI
Status	Entwurf
	bereit für Vernehmlassung
	gültig

Koreferat

Version	Datum	Korefere nt	Prüfstelle
1.0	2001- 01-01	xy	Amt A

referenzierte Dokumente

Nr.	Titel	Autor(en	Version
[01]	Bundesgesetz über Geoinformation (GeoIG) (SR 510.62)	Bund	05.10.2 007
[02]	Verordnung über Geoinformation (GeoIV) (SR 510.620)	Bund	21.05.2 008
[03]	kantonales Geoinformationsgesetz (kGeoiG) (SRSZ 214.110)	Kt. SZ	24.06.2 010
[04]	Verordnung zum kantonalen Geoinformationsgesetz (kGeoiV) (SRSZ 214.111)	Kt. SZ	18.12.2 012



1. Allgemeines

1.1. Ziel und Zweck

Dieses Dokument beschreibt den Geobasisdatensatz

• Waldreservate.

Waldreservate sind wichtige Instrumente zur Förderung der ökologischen und biologischen Vielfalt im Wald. Bund und Kantone haben sich verpflichtet, bis ins Jahr 2030 10% der Waldfläche als Waldreservate auszuscheiden.

Der Geobasisdatensatz ist Bestandteil des ÖREB-Katasters.

1.2. rechtliche Grundlagen

Seit dem 1. Juli 2008 ist das Bundesgesetz über Geoinformation (GeoIG, SR 510.62) [1] in Kraft. Am 1. Juli 2012 erfolgte die vollständige Inkraftsetzung des kantonalen Geoinformationsgesetzes (kGeoiG, SRSZ 214.110) [3]. Es hat zum Ziel, verbindliche Vorgaben für die Erfassung, Modellierung und den Austausch von Geodaten festzulegen.

Am 1. Januar 2013 trat die kantonale Verordnung über Geoinformation (kGeoiV, SRSZ 214.111) [4] in Kraft. Sie präzisiert das kGeoiG in fachlicher sowie technischer Hinsicht und führt im Anhang 1 den "Katalog der Geobasisdaten des Bundesrechts mit Zuständigkeit beim Kanton" und im Anhang 2 den "Katalog der Geobasisdaten des kantonalen Rechts". Darin werden die Fachstellen definiert, welche für die Ausarbeitung eines Geodatenmodells zuständig sind.

1.3. Zielgruppen

Dieses Dokument richtet sich an folgende Nutzergruppen:

- Fachstellen für Modellierung, die den inhaltlichen Rahmen des Themas festlegen,
- **Datenbearbeiterinnen und -bearbeiter,** die sich über die Prozesse und Methoden der Datenpflege informieren,
- **Verantwortliche für die Datenpublikation,** die die Daten entsprechend der Freigabestufe veröffentlichen und die Transformation in andere Modelle durchführen sowie
- **Endnutzerinnen und Endnutzer,** die sich über den Inhalt und die Struktur der Daten informieren möchten.



2. Modellbeschreibung

<Beschreibung einfügen>



3. Diagramme

3.1. Komponentendiagramm



3.2. Klassendiagramm







4. Klassenbeschreibung

4.1. Topic Stammdaten

Das Topic Stammdaten umfasst alle statischen Werte. Darunter fallen z.B. die Aufzählwerte von Listen (INTERLIS-Datentyp «Aufzählung»). Jede Liste wird in einer eigenen Klasse modelliert.

Die Stammdaten werden durch die zuständige Stelle vorgegeben. Bei Bundesthemen ist dies das für die Modellierung zuständige Bundesamt. Bei kantonalen Themen das zuständige kantonale Amt. Die Stammdaten von Bundesthemen können auf der Stufe Kanton erweiert werden. Die kantonalen Erweiterungen werden bei der Überführung ins Bundesmodell den entsprechenden Bundestypen zugeordnet.

Die Stammdaten werden durch die Abteilung Geoinformation nachgeführt und im Internet veröffentlicht.

4.1.1. Klasse Katalogeintrag

Die Klasse Katalogeintrag enthält die allgemeinen, für alle Kataloge gemeinsamen Attribute. Die Klasse selber ist abstrakt: Es gibt keine Objekte Katalogeintrag, sondern nur Objekte von den spezialisierten Klassen.

Spaltenbreite Variante 1:

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
OID	technischer Objektidentifikator	ceaa37a9-8614- 43fc-9a8b- 688f95c30218	öffentlic h
Code	Code des Listeneintrages; entspricht in INTERLIS dem Wert der Aufzählung und muss ein gültiger INTERLIS- Name sein (siehe INTERLIS-Referenzhandbuch)	in_Aenderung	öffentlic h
Name	Bezeichnung des Katalogeintrages, wie er den Nutzenden angezeigt wird	in Änderung	öffentlic h
Sortie rNr	Reihenfolge des Katalogeintrages in der Auswahlliste	1	öffentlic h
Bemerk ung	Erläuterung, welche den Katalogeintrag näher beschreibt	Dieser Status wird für alle Objekte verwendet, bei denen aktuell eine Nachführung läuft.	öffentlic h

Spaltenbreite Variante 2:



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
OID	technischer Objektidentifikator	ceaa37a9-8614-43fc- 9a8b-688f95c30218	öffentlich
Code	Code des Listeneintrages; entspricht in INTERLIS dem Wert der Aufzählung und muss ein gültiger INTERLIS-Name sein (siehe INTERLIS- Referenzhandbuch)	in_Aenderung	öffentlich
Name	Bezeichnung des Katalogeintrages, wie er den Nutzenden angezeigt wird	in Änderung	öffentlich
SortierNr	Reihenfolge des Katalogeintrages in der Auswahlliste	1	öffentlich
Bemerkung	Erläuterung, welche den Katalogeintrag näher beschreibt	Dieser Status wird für alle Objekte verwendet, bei denen aktuell eine Nachführung läuft.	öffentlich

4.1.2. Klasse Standard-Katalogeintrag

Die Verbindlichkeit kam mit der Aufnahme der statischen Waldgrenzen in den ÖREB-Kataster.

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe		
Diese Klasse führt keir	Diese Klasse führt keine zusätzlichen Attribute				
Anforderungen	Anforderungen				
Code	Die Werte müssen eind	leutig sein			
Name Die Werte müssen eindeutig sein					

4.1.3. Klasse separate Stammdaten

Über den Typ wird die Art der Geometrie festgelegt.

In der Klasse Typ wurde anfänglich auch der Typ des Wirkbereiches aufgeführt. Weil ein Wirkbereich jedoch stets gleich symbolisiert wird, wurde entschieden, auf diesen Eintrag zu verzichtet.



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
OID	technischer Objektidentifikator	ceaa37a9-8614-43fc- 9a8b-688f95c30218	öffentlich
Code	Code des Listeneintrages; entspricht in INTERLIS dem Wert der Aufzählung und muss ein gültiger INTERLIS-Name sein (siehe INTERLIS- Referenzhandbuch)	ausserhalb_Bauzonen _statisch	öffentlich
Name	Bezeichnung des Katalogeintrages, wie er den Nutzenden angezeigt wird	Waldgrenze ausserhalb Bauzone (statisch)	öffentlich
Abkuerzung	Kurzform des Katalogeintrages	WGraB_s	öffentlich
SortierNr	Reihenfolge des Katalogeintrages in der Auswahlliste	2	öffentlich
Bemerkung	Erläuterung, welche den Katalogeintrag näher beschreibt	Statische Waldgrenze in Gebieten ausserhalb der Bauzonen, in denen der Kanton eine Zunahme des Waldes verhindern will.	öffentlich
Symbol	Bild des Legendeneintrages; codiert als Base64- Wert	iVBORwOKGg (gekürzt)	öffentlich

4.2. Topic Fachdaten

Das Topic Fachdaten umfasst die eigentlichen, fachlichen Klassen des Themas.

4.2.1. Klasse Klasse1

Die Klasse Klassel führt

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
012		ceaa37a9-8614-43fc- 9a8b-688f95c30218	öffentlich



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
erfasstVon	Loginname der Person, welche den Datensatz erstellt hat (Autor); wird durch das System gesetzt	Musterha	intern
erfasstAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz erstellt wurde; wird durch das System gesetzt	1980-03- 21T15:38:12	öffentlich
geaendertVon	Loginname der Person, welche den Datensatz zuletzt geändert hat (Editor); wird durch das System gesetzt	Muelleran	intern
geaendertAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz zuletzt geändert wurde; wird durch das System gesetzt	2024-07- 30T08:07:57	öffentlich
gueltigVon	Datum, an dem das Objekt rechtskräftig wurde bzw. wird. Es gilt der Zeitpunkt mittags um 12:00 Uhr. Das Datum kann sowohl in der Vergangenheit wie auch in der Zukunft liegen.	2024-01-01	öffentlich
gueltigBis	Datum, an dem das Objekt rechtskräftig aufgehoben wurde bzw. wird. Es gilt der Zeitpunkt mittags um 12:00 Uhr. Das Datum kann sowohl in der Vergangenheit wie auch in der Zukunft liegen.	2030-12-31	öffentlich
Bemerkung	öffentliche Bemerkung zum Objekt	Das ist eine öffentliche Bemerkung	öffentlich



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe	
Bemerkung_intern	Erläuterung, welche den Katalogeintrag näher beschreibt	Dieser Status wird für alle Objekte verwendet, bei denen aktuell eine Nachführung läuft.	amtsintern	
Geometrie				
Geometrie	Geometrie des Objektes	(ohne Beispiel)	öffentlich	

Variante mit Fremdschlüssel-, Geometrie- und Bedingungsattributen:

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
Fachattribute			
OID	technischer Objektidentifikator	ceaa37a9-8614-43fc- 9a8b-688f95c30218	öffentlich
erfasstVon	Loginname der Person, welche den Datensatz erstellt hat (Autor); wird durch das System gesetzt	Musterha	intern
erfasstAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz erstellt wurde; wird durch das System gesetzt	1980-03- 21T15:38:12	intern
geaendertVon	Loginname der Person, welche den Datensatz zuletzt geändert hat (Editor); wird durch das System gesetzt	Muelleran	intern
geaendertAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz zuletzt geändert wurde; wird durch das System gesetzt	2024-07- 30T08:07:57	intern
Kennung	fortlaufende, einfach aufgebaute Kennung, welche sich zur Identifikation eignet	GA1159	öffentlich



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe	
KennungAlt	Nummer aus dem alten geologischen Archiv; entspricht "IDAlternate" aus DM_GeolAssets_V2	GA01.2.1461	öffentlich	
Titel	Titel des Dokuments; entspricht "IDAlternate" aus DM_GeolAssets_V2	UVP:GeolGeotecGutac htenzumVorprojekt	öffentlich	
Erstelldatum	Datum des Berichtes; entspricht "DateCreation" aus DM_GeolAssets_V2	1985-03-21	öffentlich	
Dokumentlink	Link, über den auf das Dokument zugegrifen werden kann; Pfad zum Speicher- bzw. Ablageort des Dokuments	Q:\2021-01-18- 0303_NB_Standseilb ahn_Stoos_Bauproj_K L.pdf	öffentlich	
Baugesuchsnummer	Kennung des Baugesuches, welches mit dem Dokument in Verbindung steht	B2019-0421	öffentlich	
Autor	Kennung der Objekt- ID des Unternehmens, welches den Bericht verfasst hat. Auf eine ausmodellierte Beziehung wird der Einfachheit halber verzichtet, so dass hier nur die ID eingetragen werden muss.	2a150ef7-eb3d- 4661-99d6- 52d6eb7a5fd0	öffentlich	
Bemerkung	Kommentar zum entsprechenden Dokument; entspricht "Description" aus DM_GeolAssets_V2	Das ist meine Bemerkung zu diesem Dokument.	öffentlich	
Beziehungsattribute				
rGeometrie	Fremdschlüssel zur Geometrie, welche mit dem Dokument verknüpft ist.	ccee2bad-419e- 454e-9e0f- 9ef2ae2d4d44	öffentlich	



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe	
rInhalt	Fremdschlüssel zum Inhalt (Stammdaten); entspricht "Kind" aus DM_GeolAssets_V2	e0807260-956b- 40a2-871a- e32c51ebf192 (für "Bohrprofil")	öffentlich	
Geometrie	-			
Geometrie	Geometrie des (ohne Beispiel) öffentlich Objektes		öffentlich	
Bedingungen				
Kennung	Die Werte müsse	Die Werte müssen innerhalb der Klasse eindeutig sein.		
	Nach der Vergab	 Nach der Vergabe muss der Wert unverändert bleiben. 		

Attribute	Anzahl	Тур	Beschreibung	Freigabe
Code	1		Code des Katalogeintrages; entspricht dem Wert der Aufzählung in einem INTERLIS-Modell. Der Code beinhaltet den "Wert für die Maschine" und dient z.B. zur Steuerung einer Applikation (z.B. Farbvergabe); Änderungen am Code sind mit allen Parteien, die am Datenaustausch beteiligt sind, abzusprechen.	öffentlic h
Name	1	Zahl	für den Benutzer lesbarer Name des Katalogeintrages Der Name beinhaltet den Wert "für den Menschen".	öffentlic h
SortierN r	1	Zahl	Die Sortiernummer bestimmt die Position eines Wertes in der Liste: je tiefer die Zahl, desto weiter oben steht der Wert in der Liste.	öffentlic h
Bemerk ung	01	Text	Erläuterungen zum Objekt	öffentlic h



5. Modelltransformationen

5.1. Transformation vom Bearbeitungsmodell ins Publikationsmodell <todo>

- Quellmodell: Bearbeitungsmodell "SZ_Schutzwald_V1" (Version: 2025-01-23)
- Zielmodell: Publikationsmodell verwaltungsintern "SZ_Schutzwald_V1_Bearbeitung" (Version: 2025-01-23)

5.2. Transformation ins minimale Geodatenmodell des Bundes

• Quellmodell: Das hier beschriebene Datenmodell

• Zielmodell: Waldreservate_V2_0 (Version: 2025-01-23)

5.2.1. Klasse Waldreservat

Quellattribut	Zielattribut
todo	ObjNummer
todo	Name
todo	Vertragsflaeche

5.2.2. Klasse Waldreservat_Teilobjekt

Quellattribut	Zielattribut
todo	TeilObjNummer
todo	MCPFE_Class
todo	PrioGebiet
todo	Schutzziele
todo	NFA_Finanzierung
todo	Geo_Obj
todo	Rechtsstatus
todo	publiziertAb
todo	publiziertBis



5.2.3. Klasse Dokument

Quellattribut	Zielattribut
todo	Тур
todo	Titel
todo	Abkuerzung
todo	OffizielleNr
todo	NurInGemeinde
todo	TextImWeb
todo	Dokument
todo	AuszugIndex
todo	Rechtsstatus
todo	publiziertAb
todo	publiziertBis

5.2.4. Klasse Amt

Quellattribut	Zielattribut
todo	Name
todo	AmtImWeb
todo	UID
todo	Zeile1
todo	Zeile2
todo	Strasse
todo	Hausnr
todo	PLZ
todo	Ort

5.3. Transformation ins Transfermodell ÖREB-Kataster <todo>

• Quellmodell: Das hier beschriebene Datenmodell

• Zielmodell: OeREBKRMtrsfr_V2_0 (Version: 2021-04-14)



5.3.1. Klasse DarstellungsDienst

Quellattribut	Zielattribut
ch.sz.a094b.oereb.wald.statische_	VerweisWMS
waldgrenze.linie	

5.3.2. Klasse Eigentumsbeschraenkung

Quellattribut	Zielattribut
Der Wert für Rechtsstatus wird regelbasiert abgeleitet (siehe unten)	Rechtsstatus
Datum, an dem die Publikation im ÖREB- Katastersystem erfolgt; wird durch den Publikationsprozess gesetzt	publiziertAb
(aktuell nicht verwendet und daher leer)	publiziertBis

Regeln für die Ableitung des Wertes für Rechtsstatus:

Regel	Rechtsstatus
Der Wert von	laufendeAenderung_Begruendung
Waldgrenze.Begruendungsverfahren muss gesetzt sein und der Wert von	
Waldgrenze.Aufhebungsverfahren muss leer sein.	
Zudem darf der Code des Waldfeststellungstatus	
Verfahrensstatus.Code (hergeleitet über	
Waldfeststellung.rVerfahrensstatus) nicht einer der folgenden Werte aufweisen: 'abgeschlossen', 'abgeschlossen_ohne_Verfuegung', 'unbekannt'.	
Der Wert von	inKraft
Waldgrenze.Begruendungsverfahren muss gesetzt sein und der Wert von Waldgrenze.Aufhebungsverfahren	
muss leer sein. Zudem muss der Code des Waldfeststellungstatus	
Verfahrensstatus.Code (hergeleitet über	
Waldfeststellung.rVerfahrensstatus) den Wert 'abgeschlossen' aufweisen.	



	,
Die Werte von	laufendeAenderung_Aufhebung
Waldgrenze.Begruendungsverfahren und	
Waldgrenze.Aufhebungsverfahren	
müssen gesetzt sein.	
Zudem darf der Code des	
Waldfeststellungstatus	
Verfahrensstatus. Code des	
Aufhebungsverfahrens (hergeleitet über	
Waldfeststellung.rVerfahrensstatus) nicht einer der folgenden Werte aufweisen:	
'abgeschlossen',	
'abgeschlossen_ohne_Verfuegung',	
'unbekannt'.	
Die Werte von	inKraft_Aufhebung
Waldgrenze.Begruendungsverfahren und	
Waldgrenze. Aufhebungsverfahren	
müssen gesetzt sein. Zudem muss der Code des	
Waldfeststellungstatus	
Verfahrensstatus.Code des	
Aufhebungsverfahrens (hergeleitet über	
Waldfeststellung.rVerfahrensstatu	
s) den Wert 'abgeschlossen' aufweisen.	

5.3.3. Klasse Geometrie

Quellattribut	Zielattribut
	Punkt
Waldgrenze.Geometrie	Linie
	Flaeche
analog Eigentumsbeschraenkung.Rechtsstat us	Rechtsstatus
analog Eigentumsbeschraenkung.publiziert Ab	publiziertAb
analog Eigentumsbeschraenkung.publiziert Bis	publiziertBis
Link auf GeoCat	MetadatenGeobasisdaten



5.3.4. Klasse LegendeEintrag

Quellattribut	Zielattribut
Typ.Symbol	Symbol
Typ.Name	LegendeText
Typ.Code	ArtCode
Legende.xml	ArtCodeliste
fix: "ch.StatischeWaldgrenzen"	Thema
	SubThema

1	2	3	4
5	6		
8			
9		10	7